

Gemeinde Langendorf
Der Bürgermeister

Langendorf, 10.03.2014

**Anhang zum Jahresabschluss 2005 der Gemeinde Langendorf
gem. § 55 GemHKVO**

Inhalt:

• **Anhang zum Jahresabschluss 2005**

Erläuterung der Gesamtergebnisrechnung.....	S. 2 - 6
Erläuterung der Gesamtfinanzzrechnung.....	S. 6 - 10
Erläuterung der Bilanz.....	S. 10 - 12
Übersicht über Haftungsverhältnisse.....	S. 12
Übersicht über Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre... ..	S. 12
Übersicht über nicht abgedeckte Fehlbeträge aus Vorjahren.....	S. 12
Feststellung der Vollständigkeit und Richtigkeit durch den Bürgermeister	S. 12
• Rechenschaftsbericht.....	S. 13 - 19

Anhang zum Jahresabschluss 2005 gem. § 55 GemHKVO

Der Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2005 wurde gem. § 100 NGO (128 NKomVG) i.V.m. dem neunten Abschnitt (§§ 48 bis 58) GemHKVO aufgestellt. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen dargestellt. Gem. § 55 GemHKVO ist der Jahresabschluss mit einem Anhang zu versehen, der die Angaben enthält, die zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig oder vorgeschrieben sind.

Dieser Forderung wird im folgenden nachgekommen, wobei darauf hinzuweisen ist, dass auch der gem. § 57 GemHKVO zu erstellende Rechenschaftsbericht eine Vielzahl von Hinweisen zu den für den Anhang geforderten Erläuterungen enthält.

1. Erläuterungen zu den einzelnen Positionen

Die Gemeinde Langendorf buchte 2005 im Rahmen des Modellprojektes Doppik ohne detaillierte rechtliche Vorgaben des Landes. Insbesondere gab es für die Teilhaushalte und den Kontenplan keine rechtlichen Vorgaben. Der Haushalt bildete die damaligen Verwaltungsstrukturen ab und hatte einen Kontenplan der Stadt Uelzen als Buchungsgrundlage. In einigen Fällen stimmen die Zuordnungen der einzelnen Sachkonten zu den Aggregationsebenen gem. §§ 2 und 3 GemHKVO nicht mit den mittlerweile geltenden Vorgaben des Nds. Landesamtes für Statistik überein. Diese Zuordnungen wurden weitgehend beibehalten, um einen besseren Vergleich mit dem damals verabschiedeten Haushaltsplan zu ermöglichen.

A. Gesamtergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung schließt insgesamt mit einem Fehlbetrag in Höhe von -37.647,44 € ab.

Ordentliche Erträge und Aufwendungen

010 Steuern und ähnliche Abgaben

In dieser Position sind die eigenen Steuererträge sowie die Beteiligungen an der Einkommens- und Umsatzsteuer enthalten. Das Ergebnis fällt um 1.739,60 € besser aus als geplant:

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
301100	Erträge aus Grundsteuer A	19.000,00 €	19.275,34 €	275,34 €
301200	Erträge aus Grundsteuer B	59.000,00 €	60.406,08 €	1.406,08 €
301300	Erträge aus Gewerbesteuer	5.000,00 €	6.299,00 €	1.299,00 €
302100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	110.400,00 €	108.561,00 €	-1.839,00 €
302200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.700,00 €	2.690,00 €	-10,00 €
303110	Erträge aus Vergnügungssteuer	0,00 €	0,00 €	0,00 €
303120	sonst. Vergnügungssteuer	0,00 €	0,00 €	0,00 €
303200	Erträge aus Hundesteuer	1.900,00 €	2.099,50 €	199,50 €
303400	Erträge aus Zweitwohnungssteuer	15.000,00 €	15.408,68 €	408,68 €
Summen		213.000,00 €	214.739,60 €	1.739,60 €

020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Hierunter vereinen sich die Zuweisungen von Land, Landkreis und Samtgemeinde. Hier verfehlt das Ergebnis den Ansatz um 2.463,46 €.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
311100	Schlüsselzuweisungen lfd.Aufwendungen	4.500,00 €	0,00 €	-4.500,00 €
313110	Zuweisungen nach § 6 Abs. 2 NFAG	0,00 €	4.481,00 €	4.481,00 €
314100	Zuweisungen vom Land	8.600,00 €	5.977,07 €	-2.622,93 €
314200	Zuweisung vom Landkreis und anderen Samtg	20.100,00 €	20.451,67 €	351,67 €
314210	Zuweisung von der Samtgemeinde	300,00 €	126,80 €	-173,20 €
Summen		33.500,00 €	31.036,54 €	-2.463,46 €

030 Auflösungserträge aus Sonderposten

Aufgrund der zum Zeitpunkt der Haushaltplanaufstellung noch nicht bekannten Zuwendungen durch Dritte für Investitionen der Gemeinde und der fehlenden amtlichen Abschreibungstabelle, erfolgte eine Schätzung des Ansatzes. Daher wurde der Planansatz um 2.334,41 € verfehlt.

050 Öffentlich-rechtliche Entgelte

Hier bilden sich die Benutzungsgebühren des Kinderspielkreises ab. Das Ergebnis fällt um 1.836,00 € besser aus als geplant.

060 Privatrechtliche Entgelte

Die privatrechtlichen Entgelte umfassen die Erträge aus Mieten, Pachten und Verkauf. Hier konnten statt der geplanten 10.200,00 € lediglich 9.291,89 € an Erträgen eingenommen werden.

070 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Es handelt sich um Erstattungen die Aufwendungen der laufenden Verwaltungstätigkeit ersetzen, welche die Gemeinde für eine andere Stelle erbracht hat. Konkret erstattet der Landkreis die Kosten für die Containerstellplatzreinigung. Der Ansatz wurde um 32,22 € überschritten.

080 Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Diese Position beinhaltet die Konzessionsabgaben für Strom und Gas, die Gewerbesteuer-vollverzinsung und Zinserträge von der Samtgemeinde für die Inanspruchnahme der Geldmittel der Gemeinde als Liquiditätskredite. Das Ergebnis fällt um 9.750,95 € schlechter aus als geplant. Das liegt hauptsächlich daran, dass die eingeplanten Erträge aus der Konzessionsabgabe Strom nicht in voller Höhe realisiert wurden.

Nach den mittlerweile geltenden Zuordnungsvorschriften des Niedersächsischen Landesamtes für Statistik sind die Konzessionsabgaben eigentlich unter den sonstigen ordentlichen Erträgen abzubilden. Auf eine Umgliederung wurde wegen der Vergleichbarkeit mit dem Haushaltsplan verzichtet (s. einleitende Hinweise).

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
351110	Erträge aus Konzessionsabgabe Strom	25.200,00 €	15.835,81 €	-9.364,19 €
351120	Erträge aus Konzessionsabgabe Gas	0,00 €	100,00 €	100,00 €
361230	Zinseinnahmen aus inneren Kassenkrediten	2.000,00 €	0,00 €	-2.000,00 €
361240	Zinseinnahmen von den Gemeinden oder der SG	0,00 €	2.013,24 €	2.013,24 €
369100	Gewerbesteuer Vollverzinsung	500,00 €	0,00 €	-500,00 €
Summe		27.700,00 €	17.949,05 €	-9.750,95 €

110 Sonstige ordentliche Erträge

Die sonstigen ordentlichen Erträge umfassen neben den Konzessionsabgaben (hier aus o.g. Gründen nicht abgebildet) die Erträge aus Säumniszuschlägen und Stundungszinsen:

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
356220	Erträge aus Säumniszuschlägen	0,00 €	16,47 €	16,47 €
Summe		0,00 €	16,47 €	16,47 €

200 Aufwendungen für Personal

Hierunter vereinen sich die Personalkosten für die Betreuerinnen des Kinderspielkreises sowie die Aufwandsentschädigungen der Gemeindeorgane (hier der Rat). Der Ansatz wurde um 5.332,17 € unterschritten.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
401200	Arbeitnehmer	41.800,00 €	38.993,07 €	-2.806,93 €
403200	AG-Anteil zur Sozialversicherung für Angestellte	8.900,00 €	8.114,76 €	-785,24 €
426120	Aufwendungen für Fortbildung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
442110	Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane	11.000,00 €	9.260,00 €	-1.740,00 €
Summen		61.700,00 €	56.367,83 €	-5.332,17 €

220 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Zu den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen gehören die Unterhaltung des unbeweglichen Vermögens, die zu leistenden Mieten und Pachten, die Bewirtschaftung der Grundstücke und baulichen Anlagen usw. Die geplanten Mittel wurden um 10.171,42 € unterschritten.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
421115	Unterhaltung d. Gebäude	0,00 €	92,10 €	92,10 €
421116	Unterhaltung der Gebäude	1.000,00 €	1.287,80 €	287,80 €
421120	Unterhaltung der Gebäudeeinrichtung (nicht verw.)	0,00 €	28,95 €	28,95 €
421127	Unterhaltung der Außenanlagen	500,00 €	132,93 €	-367,07 €
421131	Unterhaltung des sonst. unbew. Verm. (Grund.)	200,00 €	25,56 €	-174,44 €
421132	Unterhaltung des sonst. unbew. Verm. (Grund.)	0,00 €	676,32 €	676,32 €
421220	Unterhaltung der Straßen- u. Straßeneinricht.	14.000,00 €	6.984,20 €	-7.015,80 €
421230	Unterhaltung Kultur- und Naturgüter	100,00 €	60,00 €	-40,00 €
422115	Unterhaltung Bewegliches Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
422210	Anschaff. Einrichtungsgegenst.u. Geräte <150 €	600,00 €	165,59 €	-434,41 €
423110	Mieten, Pachten, Erbbauzinsen	0,00 €	660,00 €	660,00 €
424115	Sonst. Mater.,Hilfs-u. Betriebsst. (Reinigungs.)	0,00 €	53,80 €	53,80 €
424116	Versicherungen	1.300,00 €	2.475,96 €	1.175,96 €
424119	Entwässerungsgebühren	0,00 €	0,00 €	0,00 €
424121	Sonst. grundstücksbezogene Aufwendungen	100,00 €	71,36 €	-28,64 €
424123	Entsorgung (Müllgeb. etc)	0,00 €	526,30 €	526,30 €
424125	Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
424127	Grundsteuer	500,00 €	346,68 €	-153,32 €
424195	Strom, Gas, Wasser	5.000,00 €	2.455,12 €	-2.544,88 €
427110	Lehr- und Lernmittel, Spielgeräte	0,00 €	388,45 €	388,45 €
427130	Öffentlichkeitsarbeit u.a.	400,00 €	237,00 €	-163,00 €
442910	Verfüugungsmittel	200,00 €	200,10 €	0,10 €
443110	Büromaterial	300,00 €	0,00 €	-300,00 €
443111	Zeitschriften und Bücher	0,00 €	0,00 €	0,00 €
443112	Fernmeldegebühren	500,00 €	250,19 €	-249,81 €
443115	Gerichts-, Anwalts- und Notarkosten	0,00 €	199,40 €	199,40 €
443116	Planungsaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
443117	Beratungs- und Betreuungshonorare	6.000,00 €	4.202,03 €	-1.797,97 €
443118	sonstige Geschäftsaufwendungen	800,00 €	593,63 €	-206,37 €
443119	Rechnungsprüfungsgebühren	800,00 €	0,00 €	-800,00 €
443120	Gebühren, Entgelte und Lizenzen	0,00 €	129,64 €	129,64 €
443121	Sonstige Aufwendungen für laufenden Betrieb	600,00 €	485,47 €	-114,53 €
Summen		32.900,00 €	22.728,58 €	-10.171,42 €

230 Abschreibungen

Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung gab es noch keine amtliche Abschreibungstabelle, deshalb ergaben sich bei einigen Annahmen von Nutzungsdauern erhebliche Abweichungen. Somit liegt das Ergebnis mit 7.516,88 € unter dem Ansatz.

240 Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Diese Position umfasst die Zinsaufwendungen für bestehende Deckungskredite sowie die Aufw. für die Gewerbesteuervollverzinsung. Hier wurde der Gesamtansatz um 1.004,39 € unterschritten.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
451200	Zinsen für innere Darlehen u. innere Liquid.	500,00 €	0,00 €	-500,00 €
451600	Zinsen an sonst. öff. Sonderrechnungen	4.300,00 €	4.287,99 €	-12,01 €
451700	Zinsen an Kreditinstitute	0,00 €	0,00 €	0,00 €
452110	Zinsen für Liquiditätskredite Mitgliedsgemeinder	0,00 €	7,62 €	7,62 €
459220	Vollverzinsung Gewerbesteuer	500,00 €	0,00 €	-500,00 €
Summen		5.300,00 €	4.295,61 €	-1.004,39 €

250 Transferaufwendungen

Die Transferaufwendungen umfassen Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke an Vereine sowie die Umlagen an Land, Landkreis, Samtgemeinde und Zweckverbände. Das Ergebnis fällt um 3.539,66 € schlechter aus als geplant.

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
431810	Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche	1.200,00 €	1.040,00 €	-160,00 €
434100	Gewerbesteuerumlage	1.300,00 €	1.984,00 €	684,00 €
437210	Kreisumlage	98.600,00 €	100.288,00 €	1.688,00 €
437220	Samtgemeindeumlage	80.100,00 €	81.488,00 €	1.388,00 €
437310	Allgemeine Umlage an Zweckverbände und dgl	34.100,00 €	34.039,66 €	-60,34 €
Summen		215.300,00 €	218.839,66 €	3.539,66 €

260 Sonstige ordentliche Aufwendungen

Unter dieser Position werden u.a. die Nebenkosten des Geldverkehrs (Bankgebühren), aber auch nach der neuen Gliederung die Rechnungsprüfungsgebühren abgebildet. Aufgrund der gebildeten Rückstellung für Rechnungsprüfungsgebühren liegt das Ergebnis um 1.500,00 € über dem Ansatz.

B) Gesamtfinanzrechnung

Gem. § 3 GemHKVO werden in der Finanzrechnung die Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit, aus Investitionstätigkeit und aus Finanzierungstätigkeit abgebildet.

Der Finanzsaldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit weist ein Defizit in Höhe von 20.051,18 € aus, 5.851,18 € weniger als geplant. Aus Investitionstätigkeit liegt das Zahlungsmitteldefizit bei 5.005,04 €, und somit um 44.894,96 € besser als geplant. Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit beläuft sich auf -1.650,45 €. Der Zahlungsmittelbestand betrug zum 31.12.2005 damit für das Haushaltsjahr 2005 -28.563,80 €. Aufgrund des Anfangsbestandes an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres 2005 in Höhe von 101.757,56 € beträgt der Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2005 73.193,76 €.

Die Hinweise zu den Kontengruppen der Finanzrechnung entsprechen weitgehend denen der Ergebnisrechnung, insofern wird hier auf eine Wiederholung verzichtet.

Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

1010 Steuern und ähnliche Abgaben

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
601100	Einzahlungen aus Grundsteuer A	19.000,00 €	19.232,49 €	232,49 €
601200	Einzahlungen aus Grundsteuer B	59.000,00 €	58.650,87 €	-349,13 €
601300	Einzahlungen aus Gewerbesteuer	5.000,00 €	6.299,00 €	1.299,00 €
602100	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	110.400,00 €	107.745,00 €	-2.655,00 €
602200	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	2.700,00 €	2.690,00 €	-10,00 €
603100	Einzahlungen aus sonstiger Vergnügungssteuer	0,00 €	0,00 €	0,00 €
603110	Einzahlungen aus Vergnügungssteuer	0,00 €	0,00 €	0,00 €
603200	Einzahlungen aus Hundesteuer	1.900,00 €	1.940,45 €	40,45 €
603400	Einzahlungen aus Zweitwohnungssteuer	15.000,00 €	15.344,68 €	344,68 €
Summen		213.000,00 €	211.902,49 €	-1.097,51 €

1020 Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
611100	Schlüsselzuweisungen vom Land	4.500,00 €	0,00 €	-4.500,00 €
613200	Zuweisungen der Sg(Schlüsselzuweisung)	0,00 €	4.481,00 €	4.481,00 €
613110	sonst. Allg. Zuweisungen vom Land	8.600,00 €	5.492,20 €	-3.107,80 €
614200	Zuweisung für lauf. Zwecke vom Landkreis u.a.	20.100,00 €	20.451,67 €	351,67 €
614210	Zuweisungen f. lauf. Zwecke von der Samtgem.	300,00 €	126,80 €	-173,20 €
Summen		33.500,00 €	30.551,67 €	-2.948,33 €

1040 öffentlich-rechtliche Entgelte (ohne Beiträge u. ä.)

Gebühreneinzahlungen erfolgten i.H. von 17.381,92 €, 1.781,92 € mehr als geplant.

1050 privatrechtliche Entgelte (außer f. Investitionen)

Es wurden 369,93 € weniger eingezahlt als erwartet.

1060 Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Der Landkreis erstattete Kosten i.H. von 1.032,22 €.

1070 Zinsen und ähnliche Einzahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
651110	Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Strom	25.200,00 €	15.635,81 €	-9.564,19 €
651120	Einzahlungen aus Konzessionsabgabe Gas	0,00 €	0,00 €	0,00 €
661224	Zinseinnahmen aus inneren Kassenkrediten	2.000,00 €	2.013,24 €	13,24 €
669110	Gewerbesteuer Vollverzinsung	500,00 €	0,00 €	-500,00 €
Summe		27.700,00 €	17.649,05 €	-10.050,95 €

1090 sonstige haushaltswirksame Einzahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
631110	Übrige sonst. Einzahlungen aus lfd. Geschäftst.	0,00 €	-17,10 €	-17,10 €
656220	Einzahlungen aus Mahngebühren	0,00 €	15,50 €	15,50 €
656230	Einzahlungen aus Säumniszuschlägen	0,00 €	138,00 €	138,00 €
Summen		0,00 €	136,40 €	136,40 €

1210 Auszahlungen für aktives Personal

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
701200	Arbeitnehmer	41.800,00 €	38.955,45 €	-2.844,55 €
703200	Arbeitnehmer (Angestellte)	8.900,00 €	8.102,89 €	-797,11 €
726120	Auszahlung für Fortbildung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
742120	Aufwandsentschädigungen Gemeindeorgane	11.000,00 €	9.790,00 €	-1.210,00 €
Summen		61.700,00 €	56.848,34 €	-4.851,66 €

1230 Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
721115	Unterhaltung der Gebäude	0,00 €	92,10 €	92,10 €
721116	Unterhaltung der Gebäude	1.000,00 €	1.440,80 €	440,80 €
721120	Unterhaltung der Gebäudeeinrichtung	0,00 €	28,95 €	28,95 €
721131	Unterhaltung des sonst. unbew. Verm. (Grund.)	200,00 €	25,56 €	-174,44 €
721190	Unterhaltung Infrastrukturvermögen	14.500,00 €	7.064,79 €	-7.435,21 €
721230	Unterhaltung Kultur- und Naturgüter	100,00 €	60,00 €	-40,00 €
722111	Unterhaltung bew. Sachanlagevermögen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
722210	Einrichtungsgegenst.u. Geräte	600,00 €	186,56 €	-413,44 €
723110	Mieten, Pachten	0,00 €	660,00 €	660,00 €
724115	Sonst. Mater., Hilfs- u. Betriebsst.	0,00 €	53,80 €	53,80 €
724116	Auszahlung für Versicherungen	1.300,00 €	2.475,96 €	1.175,96 €
724119	Auszahlungen für Entwässerung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
724121	Sonst. grundstücksbezogene Aufwendungen	100,00 €	71,36 €	-28,64 €
724123	Auszahlungen für Entsorgung	0,00 €	526,30 €	526,30 €
724125	Bewirtschaftung von Grundstücken und Anlagen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
724126	Auszahlungen für Grundsteuer	500,00 €	346,68 €	-153,32 €
724195	Auszahlungen für Strom, Gas, Wasser	5.000,00 €	12.324,96 €	7.324,96 €
727110	Lehr- und Lernmittel, Spielgeräte	0,00 €	388,45 €	388,45 €
727130	Auszahlungen für Öffentlichkeitsarbeit u.a.	400,00 €	192,00 €	-208,00 €
742910	Auszahlungen für Verfügungsmittel	200,00 €	200,10 €	0,10 €
743110	Auszahlungen für Büromaterial	300,00 €	0,00 €	-300,00 €
743111	Auszahlungen für Zeitschriften und Bücher	0,00 €	0,00 €	0,00 €
743112	Auszahlungen für Fernmeldegebühren	500,00 €	250,19 €	-249,81 €
743115	Auszahl. für Gerichts-, Notar- und Anwaltskosten	0,00 €	199,40 €	199,40 €
743116	Auszahlung für Planungsaufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
743118	Sonstige Geschäftsauszahlungen	6.800,00 €	593,63 €	-6.206,37 €
743119	Rechnungsprüfungsgebühren	800,00 €	728,00 €	-72,00 €
743120	Auszahlungen für Gebühren und Entgelte	0,00 €	129,64 €	129,64 €
743121	Sonstige Auszahlungen für laufenden Betrieb	600,00 €	440,16 €	-159,84 €
Summen		32.900,00 €	28.479,39 €	-4.420,61 €

1240 Zinsen und ähnliche Auszahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
752230	Zinsen für innere Darlehen u. innere Kassenkr	500,00 €	0,00 €	-500,00 €
751600	Zinsauszahl. an sonst. öff. Sonderrechnungen	4.300,00 €	4.287,99 €	-12,01 €
751700	Zinsen an Kreditinstitute	0,00 €	0,00 €	0,00 €
752120	Zinsauszahlungen für Liquiditätskredite MG	0,00 €	7,62 €	7,62 €
759220	Vollverzinsung Gewerbesteuer	500,00 €	0,00 €	-500,00 €
Summen		5.300,00 €	4.295,61 €	-1.004,39 €

1250 Transferauszahlungen außer für Investitionen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
731810	Sonstige Zuschüsse an übrige Bereiche	1.200,00 €	1.040,00 €	-160,00 €
734100	Gewerbesteuerumlage	1.300,00 €	2.056,00 €	756,00 €
737210	Kreisumlage	98.600,00 €	100.288,00 €	1.688,00 €
737220	Samtgemeindeumlage	80.100,00 €	81.488,00 €	1.388,00 €
737310	Allgemeine Umlage an Zweckverbände und dgl	34.100,00 €	34.039,66 €	-60,34 €
Summen		215.300,00 €	218.911,66 €	3.611,66 €

1260 sonstige haushaltswirksame Auszahlungen

Nr.	Name	Ansatz	Ergebnis	Differenz
749100	Übrige sonst. Auszahlungen aus ifd. Geschäftstät.	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Summe		0,00 €	0,00 €	0,00 €

Einzahlungen und Auszahlungen für Investitionen

2010 Einzahlungen aus Zuwendungen für Investitionen

Hier sind die Investitionszuweisungen von der Samtgemeinde i.H. von 3.686,00 € abgebildet. Des Weiteren war hier die Erstattung von Investitionsauszahlungen durch den Schützenverein in Höhe von 57.200,00 € für die Umnutzung des Dorfgemeinschaftshauses in Langendorf veranschlagt. Da diese Maßnahme jedoch nicht in 2005 abgeschlossen wurde, wurden diese Einzahlungen nicht realisiert.

2020 Einzahlungen aus Beiträgen für Investitionen

Hier wurden investive Einzahlungen in Höhe von 12.000,00 € für Erschließungsbeiträge für Baugrundstücke im Baugebiet „Mühlenberg“ veranschlagt. Da jedoch 2005 kein Baugrundstück veräußert wurde, konnten diese Einzahlungen nicht realisiert werden.

2030 Einzahlungen aus Veräußerung von Sachvermögen

Hier wurden ebenfalls investive Einzahlungen in Höhe von 12.000,00 € für den Verkaufserlös für Baugrundstücke im Baugebiet „Mühlenberg“ veranschlagt. Da jedoch 2005 kein Baugrundstück veräußert wurde, konnten auch diese Einzahlungen nicht realisiert werden.

2210 Auszahlung für den Erwerb von Grundstücken

Hier wurde eine Rechnung aus 2004 über 1.120,30 € gezahlt für eine amtliche Vermessung.

2220 Auszahlungen für Baumaßnahmen

Hier wurden 131.100,00 € für die Dorferneuerungsmaßnahme: „Umnutzung Dorfgemeinschaftshaus Langendorf“ veranschlagt. Bis zum 31.12.2005 wurden lediglich insgesamt 7.570,74 € ausgezahlt, davon 2.801,60 € für Vermessungen, 1.160,00 € für die Erstellung einer statischen Bemessung, eines Wärmeschutz- und eines Schallschutznachweises, 264,96 € für die Eintragung ins Kataster, 137,00 € für die Eintragung einer Baulast und 3.207,18 € für die Erstellung einer Baugenehmigung. Die Architektenschlussrechnung über 878,10 € wurde erst im Haushaltsjahr 2006 ausgezahlt.

Einzahlung und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit

3210 Auszahlungen für die Tilgung von Krediten

Kredite wurden i.H. von 1.650,45 € getilgt.

Haushaltsunwirksame Vorgänge

3600 Haushaltsunwirksame Einzahlungen

Hierunter fallen gem. § 14 Nr. 1 bis 3 GemHKVO

- Durchlaufende Zahlungen
- Zahlungen, die die Gemeinde aufgrund rechtlicher Vorschriften unmittelbar in den Haushalt eines anderen öffentlichen Aufgabenträgers zu buchen hat einschließlich der ihr zu Selbstbewirtschaftung zugewiesenen Zahlungsmittel,
- Zahlungen, die die Kasse des endgültigen Trägers der Zahlungsverpflichtung oder eine andere Kasse, die unmittelbar mit dem endgültigen Träger der Zahlungsverpflichtung abrechnet, anstelle der Gemeindekasse annimmt oder auszahlt.

Insgesamt weist die Gesamtfinanzrechnung haushaltsunwirksame Einzahlungen in Höhe von -1.857,13 € aus. Dabei handelt es sich zum Einen um Debitorenüberzahlungen in Höhe von -353,00 €, die wieder zurückgezahlt werden und somit den durchlaufenden Zahlungen zuzuordnen sind. Zum Anderen handelt es sich um Durchlaufende Posten/ Verwahrgelder in Höhe von -1.504,13 €. Hinter dieser Position stecken zwei Sicherheiten, die als eine Art Kautions im Jahr 2003 einbehalten wurden. Da die Maßnahmen abgeschlossen sind, erfolgt in 2005 die Auszahlung als Absetzung von der Einnahme (entgegen doppischen Gesichtspunkten), da der Betrag noch während der kameralen Buchführung eingestellt wurde.

C) Bilanz

Angaben zu Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Gem. § 54 GemHKVO erfolgt die Aufstellung der Bilanz in Kontenform. Eine Vermögensstrennung erfolgte nicht.

Das Sachanlagevermögen wurde ausschließlich mit dem Anschaffungs- oder Herstellungswert bewertet. Zinsen für Fremdkapital wurden nicht in die Herstellungskosten einbezogen. Die planmäßige Abschreibung der Vermögensgegenstände erfolgte gem. 47 Abs. 1 GemHKVO linear. Die Nutzungsdauern orientierten sich an der amtlichen Abschreibungstabelle des Landes Niedersachsen.

Die Bewertung des Finanzvermögens und der liquiden Mittel erfolgte anhand des Nominalwertes.

Die Geldschulden und die Verbindlichkeiten sowie die passive Rechnungsabgrenzung wurden mit ihrem Rückzahlungsbetrag bewertet.

Erläuterung der Bilanzpositionen

Die Bilanzsumme beläuft sich nach Abschluss der Ergebnis- und Finanzrechnung auf 1.769.233,40 €.

Aktiva

0200 Sachvermögen

Das Sachvermögen beläuft sich zum 31.12.2005 auf 1.688.804,08 €. Im Jahresabschluss zum 31.12.2004 wurden 1.741.438,36 € ausgewiesen. Hier ergibt sich eine Bestandsveränderung i.H. von 52.634,28 €, dies entspricht dem Wert der Abschreibungen abzüglich der Zugänge für das Jahr 2005.

0300 Finanzvermögen

Das Finanzvermögen vermehrt sich um 3.941,54 € auf 7.235,56 €. Diese Summe besteht lediglich aus den öffentlich-rechtlichen Forderungen. Aufgrund der softwaretechnischen Schwierigkeiten bei der Übernahme der Daten aus 2003 ist eine Trennung der Forderungen nach ihrer Herkunft in 2005 nicht möglich. In der durch das System erstellten Bilanz wird bei der Zusammenzählung der Posten auf den Vermögensgliederungscode zurückgegriffen, da sich dieser zwischenzeitlich geändert hat.

0400 Liquide Mittel

Liquide Mittel sind nach Abschluss der Finanzrechnung zum 31.12.2005 i.H. von 73.193,76 € vorhanden. Im Vergleich zum Vorjahr hat sich der Wert um 28.563,80 € verringert.

Passiva

1100 Reinvermögen

Das Reinvermögen bildet den Ausgangswert zur Beurteilung der Einhaltung der intergenerativen Gerechtigkeit ab. Es beläuft sich auf 1.012.285,71 €, darin enthalten sind Zuweisungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände in Höhe von 7.717,53 €.

1300 Jahresergebnis

Das Jahresergebnis beträgt nach Abschluss der Ergebnisrechnung -37.647,44 €.

1400 Sonderposten

Die Sonderposten verringerten sich um 31.979,59 € dies entspricht dem Wert der Auflösung aus Sonderposten.

2000 Schulden

Die Schulden i.H. von 103.480,26 € verringern sind um 9.244,06 € im Vergleich zum Jahresbeginn.

Die Schulden setzen sich zusammen aus Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen (99.842,97 €), Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung (2.458,19 €) und sonstigen Verbindlichkeiten (1.179,10 €).

3000 Rückstellungen

Die Rückstellungen erhöhen sich um 1.500,00 € auf 3.000,00 €, da für die Rechnungsprüfungsgebühren für die Prüfung des Jahresabschlusses 2005 eine Rückstellung gebildet wurde.

4000 Passive Rechnungsabgrenzung

In 2005 erfolgte eine passive Rechnungsabgrenzung in Höhe von 114,55 €.

D) Haftungsverhältnisse gem. § 54 Abs. 5 GemHKVO

Haftungen für Bürgschaften und Gewährverträge lagen nicht vor.

E) Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre

Folgende Haushaltsreste wurden gebildet und in das Jahr 2006 übertragen:

Maßnahme	Reste aus Vorjahren	Ansatz (neu) 2005	Auszahlung in 2005	Übertragung nach 2006
Erwerb von Grundstücken "Am Mühlenberg	16.233,07 €	0,00 €	0,00 €	16.233,07 €
Tiefbaukosten (Am Mühlenberg)	8.074,45 €	0,00 €	0,00 €	8.074,45 €
Erwerb von Spielgeräten	8.142,59 €	0,00 €	0,00 €	8.142,59 €
Baumaßnahme Sportlerheim	11.300,00 €	0,00 €	0,00 €	11.300,00 €
Dorferneuerungsmaßnahme DGH Langendorf	0,00 €	131.100,00 €	-7.570,74 €	123.529,26 €
Summen	43.750,11 €	131.100,00 €	-7.570,74 €	167.279,37 €

F) Fehlbeträge aus Vorjahren

Ein kameraler Sollfehlbetrag des Jahres 2003 ist nicht vorhanden. Aus dem Haushaltsjahr 2004 ist ein Fehlbetrag in Höhe von 27.375,04 € vorhanden.

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2005 der Gemeinde Langendorf vom 10.03.2014 und des dazugehörigen Anhangs und der Anlagen wird hiermit gemäß § 129 Abs. 1 NKomVG bestätigt.

Als Anlagen zum Anhang sind beigefügt:

- Forderungsübersicht
- Verbindlichkeitenübersicht
- Anlagenübersicht

Langendorf, 10.03.2014

M. D e e g e n, Bürgermeisterin

**Anlagenübersicht JA 2005
Gemeinde Langendorf**

Anlagenübersicht gem. § 56 Abs. 1 GemHKVO

Anlagevermögen ^{1) 2)}	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungswerte					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12. Vorjahres	Zugänge im Haushaltsjahr	Abgänge im Haushaltsjahr	Umbuchungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	Stand am 31.12. Vorjahres	Abreibungen im Haushaltsjahr	Auflösungen ³⁾ im Haushaltsjahr	Zuschreibungen im Haushaltsjahr	Stand am 31.12. des Haushaltsjahres	am 31.12. des Haushaltesjahres	am 31.12. des Vorjahres
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
2. Sachvermögen (ohne Vorräte und geringwertige Vermögensgegenstände)	2.485.987,18	8.448,84	0,00	0,00	2.494.436,02	-744.548,82	-61.083,12	0,00	0,00	-805.631,94	1.688.804,08	1.741.438,36
3. Finanzvermögen (ohne Forderungen)	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	2.485.987,18	8.448,84	0,00	0,00	2.494.436,02	-744.548,82	-61.083,12	0,00	0,00	-805.631,94	1.688.804,08	1.741.438,36

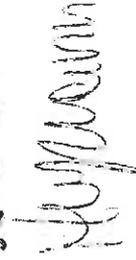
¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

²⁾ im Falle der Vermögenstrennung jeweils auch das realisierbare Vermögen

³⁾ Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

Sachlich richtig

06. März 2014



Forderungsübersicht JA 2005
Gemeinde Langendorf

Forderungsübersicht gem. § 56 Abs. 2 GemHKVO

Art der Forderungen ¹⁾	Gesamt- betrag am 31.12. des Haushalts- jahres	mit einer Restlaufzeit von			Gesamt- betrag am 31.12. des Vor- jahres	Mehr (+)/ weniger(-)
		bis zu 1 Jahr	über 1 bis 5 Jahre	mehr als 5 Jahre		
	-Euro-	-Euro-	-Euro-	-Euro-	Euro-	-Euro-
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	7.235,56	7.235,56			3.294,02	+3.941,54
2. Forderungen aus Transferleistungen						
3. Sonstige Privatrechtliche Forderungen						
Summe aller Forderungen	7.235,56	7.235,56			3.294,02	+3.941,54

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

Aufgrund von Fehlern bei der Übernahme der Forderungen aus 2003 ist eine genaue Trennung nicht möglich.

Sachlich richtig

07. März 2014

K. K. K.

**Schuldenübersicht JA 2005
Gemeinde Langendorf**

Schuldenübersicht gem. § 56 Abs. 3 GemHKVO

Art der Schulden ¹⁾	Gesamt- betrag am 31.12. des Haushalts- jahres -Euro- 2	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamt betrag am 31.12. des Vor- jahres -Euro- 6	Mehr (+)/ weniger (-) -Euro- 7
		bis zu 1 Jahr -Euro- 3	über 1 bis 5 Jahre -Euro- 4	mehr als 5 Jahre -Euro- 5		
1. Geldschulden						
1.1 Anleihen						
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	99.842,97	1.673,80	13.987,07	84.182,10	101.493,42	-1.650,45
1.3 Liquiditätskredite						
1.4 sonstige Geldschulden						
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften						
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.458,19	2.458,19			10.101,29	-7.643,10
4. Transferverbindlichkeiten						
5. Sonstige Verbindlichkeiten	1.179,10	1.179,10			1.129,61	+49,49
Schulden insgesamt	103.480,26	5.311,09	13.987,07	84.182,10	112.724,32	-9.244,06

¹⁾ Gliederung richtet sich nach der Bilanz

Sachlich richtig

07. März 2014



Rechenschaftsbericht zur Jahresrechnung 2005

Gemäß § 100 Abs. 3 Nr. 1 NGO (§ 128 Abs. 3 Nr. 1 NKomVG) ist als Anhang zum Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht zu erstellen. In ihm werden gem. § 57 Abs. 1 GemHKVO den tatsächlichen Verhältnissen entsprechend, der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde dargestellt. Dabei wird eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen.

Der Rechenschaftsbericht soll zudem auch gem. § 57 Abs. 2 GemHKVO Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, und zu erwartende mögliche finanzwirtschaftliche Risiken für die Aufgabenerfüllung von besonderer Bedeutung darstellen.

1. Verfahrensablauf/ Besonderheiten

Haushaltssatzung 2005

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2005 wurden am 19.05.2005 vom Rat der Gemeinde Langendorf beschlossen. Die Haushaltssatzung setzte das ordentliche Jahresergebnis auf ein Defizit von 44.800 €, das außerordentliche Ergebnis auf 0 € und den Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit auf ein Zahlungsmitteldefizit von -14.200 € fest.

Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wurden nicht festgesetzt.

Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht veranschlagt.

Der Höchstbetrag, bis zu dem Liquiditätskredite im Haushaltsjahr 2005 zur rechtzeitigen Leistung von Auszahlungen in Anspruch genommen werden dürfen, wurde auf 50.000 € festgesetzt.

Die Steuersätze für die Realsteuern wurden einheitlich auf 320 v.H. festgesetzt.

Besonderheiten

Im Rahmen der Doppikeinführung wurden auch Aufbau und Struktur der Samtgemeindeverwaltung geändert. Im Sinne des „neuen Steuerungsmodells“ traten an Stelle von ehemals 2 Dezernaten, 4 Ämtern und 12 Sachgebieten 4 Fachbereiche mit 27 „Produkt“ genannten Teileinheiten. Diesen bildeten, soweit sie relevant für die Gemeinde Langendorf waren, die Teilpläne des Haushaltes ab. Den Produkten waren Kostenstellen zugeordnet, deren numerische Bezeichnung sich an der Bezeichnung des Produktes orientierte. Auf diesen Haushaltsstellen wurden die Ansätze erfasst.

Es stellte sich heraus, dass diese kleinteilige Gliederung bei der Verwaltungsgröße der Samtgemeinde Dannenberg (Elbe) nicht zweckmäßig war. 2006 wurden daher die bisherigen Produkte zu 14 Fachdiensten und 3 Stabstellen zusammengefasst. In diesem Zusammenhang erfolgte eine Umbenennung und Neuordnung der Kostenstellen auf die entsprechenden Fachdienste.

Nach der Fusion der beiden Samtgemeinden Hitzacker und Dannenberg (Elbe) 2007 zur Samtgemeinde Elbtalau wurde die Verwaltungsgliederung erneut angepasst und die Haushaltsplanstruktur an das mittlerweile in Kraft getretene doppelte Haushaltsrecht angepasst. Auch diese Veränderungen führten zur erneuten Anpassung der Kostenstellen und der Einführung von Produkten nach dem verbindlichen Produktrahmenplan des Landes Niedersachsen.

In der der Haushaltsplanung und Jahresrechnung zugrundeliegenden Finanzbuchhaltungssoftware wurden all diese Änderungen „rückwirkend“ umgesetzt, um auch für zurückliegende Perioden vergleichbare und nachvollziehbare Ergebnisse zu erhalten. Für den Vergleich zwischen Jahresrechnung und Haushaltsplan ergibt sich allerdings die Schwierigkeit, dass die damaligen Teilhaushalte nunmehr andere Bezeichnungen tragen und es in einigen Fällen keine aktuelle Entsprechung mehr gibt.

Durch teilweise abweichende Zuordnungen der Produkte zu Fachbereichen ist eine Zusammenfassung der Ergebnisse auf dieser Ebene mangels Vergleichbarkeit mit dem Haushaltsplan unterblieben.

2. Gesamtergebnisrechnung

Das Ergebnis schließt mit einem Defizit von -37.647,44 € etwas besser ab als geplant. Dies ist auf Aufwandseinsparungen i.H. von insgesamt 18.985,20 € hauptsächlich in den Bereichen Personalaufwendungen (5.332,17 €), Sach- und Dienstleistungen (10.171,42 €) und Abschreibungen (7.516,88 €) zurückzuführen.

3. Gesamtfinanzrechnung

Der Finanzsaldo aus laufender Verwaltungstätigkeit fällt mit -20.051,18 € um 5.851,18 € schlechter aus als geplant. Es erfolgte eine Einzahlung i.H. von 288.483,82 € und es wurden Auszahlungen i.H. von 308.353,00 € geleistet.

Im Bereich der investiven Einzahlungen und Auszahlungen erfolgten Einzahlungen i.H. von 3.686,00 € und Auszahlungen i.H. von 8.691,04 € für die Vorbereitungen der Baumaßnahme „Umnutzung ehemalige Schule Langendorf zum Dorfgemeinschaftshaus“. Somit ergibt sich auch hier ein Defizit i.H. von 5.005,04 €.

Nach Abzug der Finanzierungstätigkeit für Kredite in Höhe von 1.650,45 € und Zurechnung der haushaltsunwirksamen Einzahlungen in Höhe von -1.857,13 € ergibt sich insgesamt ein Zahlungsmittelbestand für das Haushaltsjahr 2005 in Höhe von -28.563,80 €. Aufgrund des Anfangsbestandes an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres 2005 in Höhe von 101.757,56 € beträgt der Endbestand an Zahlungsmitteln zum 31.12.2005 73.193,76 €.

4. Teilergebnisrechnungen

4.1 Steuerungsunterstützung – Sonstige Allgemeinheit Finanzwirtschaft

Bezeichnung alt: 201
Bezeichnung neu: 61200

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ordentliche Aufwendungen	5.100,00 €	5.787,99 €	687,99 €
Ordentliches Ergebnis	-5.100,00 €	-5.787,99 €	-687,99 €

4.2 Personaldienste

Bezeichnung alt: --
Bezeichnung neu: 11122

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ordentliche Aufwendungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ordentliches Ergebnis	0,00 €	0,00 €	0,00 €

4.3 Finanzverwaltung (Steuern und Abgaben)

Bezeichnung alt: 203
Bezeichnung neu 11142

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ordentliche Aufwendungen	0,00 €	5,00 €	5,00 €
Ordentliches Ergebnis	0,00 €	-5,00 €	-5,00 €

4.4 Gemeindeorgane

Bezeichnung alt: 102
Bezeichnung neu 11111

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ordentliche Aufwendungen	11.600,00 €	9.896,50 €	-1.703,50 €
Ordentliches Ergebnis	-11.600,00 €	-9.896,50 €	1.703,50 €

4.5 Liegenschaften

Bezeichnung alt: 204, 301
Bezeichnung neu 31

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	11.600,00 €	10.500,85 €	-1.099,15 €
Ordentliche Aufwendungen	10.000,00 €	9.210,75 €	-789,25 €
Ordentliches Ergebnis	1.600,00 €	1.290,10 €	-309,90 €

Bei der Haushaltsplanung 2005 wurden Aufwendungen in Höhe von 300,00 € für die Gemeindeentwicklung als Sachaufwendungen im Bereich der Baugrundstücke veranschlagt. Das Produkt Baugrundstücke wurde damals der Gemeindeentwicklung zugeordnet, fällt jedoch mittlerweile unter die Liegenschaften. Deshalb sind in der Jahresrechnung 2005 bei den Liegenschaften an dieser Stelle 300,00 € im Ansatz 2005 mehr ausgewiesen als im Haushaltsplan. Auch die Buchungen fallen unter das Produkt Liegenschaften, sodass auf eine Abdruckung des Produktes Gemeindeentwicklung in der Jahresrechnung 2005 verzichtet wurde.

4.6 Sportanlagen

Bezeichnung alt: --
Bezeichnung neu 42420

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ordentliche Aufwendungen	0,00 €	278,54 €	278,54 €
Ordentliches Ergebnis	0,00 €	-278,54 €	-278,54 €

4.7 Interner Service

Bezeichnung alt: 104
Bezeichnung neu 12

	<u>Ansatz</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Differenz</u>
<u>Ordentliche Erträge</u>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<u>Ordentliche Aufwendungen</u>	2.200,00 €	2.308,41 €	108,41 €
<u>Ordentliches Ergebnis</u>	<u>-2.200,00 €</u>	<u>-2.308,41 €</u>	<u>-108,41 €</u>

4.8 Stadtsanierung und Dorferneuerung

Bezeichnung alt: 304
Bezeichnung neu 51120, 51130

	<u>Ansatz</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Differenz</u>
<u>Ordentliche Erträge</u>	3.000,00 €	0,00 €	-3.000,00 €
<u>Ordentliche Aufwendungen</u>	6.300,00 €	4.221,03 €	-2.078,97 €
<u>Ordentliches Ergebnis</u>	<u>-3.300,00 €</u>	<u>-4.221,03 €</u>	<u>-921,03 €</u>

4.9 Kinderspielplätze

Bezeichnung alt: 103.36
Bezeichnung neu 36610

	<u>Ansatz</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Differenz</u>
<u>Ordentliche Erträge</u>	0,00 €	1.127,01 €	1.127,01 €
<u>Ordentliche Aufwendungen</u>	600,00 €	1.841,25 €	1.241,25 €
<u>Ordentliches Ergebnis</u>	<u>-600,00 €</u>	<u>-714,24 €</u>	<u>-114,24 €</u>

4.10 Straßen, Wege, Plätze

Bezeichnung alt: 305.10
Bezeichnung neu 54100

	<u>Ansatz</u>	<u>Ergebnis</u>	<u>Differenz</u>
<u>Ordentliche Erträge</u>	30.000,00 €	26.266,33 €	-3.733,67 €
<u>Ordentliche Aufwendungen</u>	60.800,00 €	51.541,20 €	-9.258,80 €
<u>Ordentliches Ergebnis</u>	<u>-30.800,00 €</u>	<u>-25.274,87 €</u>	<u>5.525,13 €</u>

Zur Haushaltskonsolidierung wurden nur im geringen Umfang Straßen und Wege unterhalten und somit 5.525,13 € eingespart.

4.11 Straßenbeleuchtung und -reinigung

Bezeichnung alt: --
Bezeichnung neu 54500

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ordentliche Aufwendungen	0,00 €	1.045,49 €	1.045,49 €
Ordentliches Ergebnis	0,00 €	-1.045,49 €	-1.045,49 €

4.12 Wirtschaftswege

Bezeichnung alt: 305.11
Bezeichnung neu 55500

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	3.900,00 €	3.926,72 €	26,72 €
Ordentliche Aufwendungen	16.000,00 €	11.083,87 €	-4.916,13 €
Ordentliches Ergebnis	-12.100,00 €	-7.157,15 €	4.942,85 €

4.13 Gewässer

Bezeichnung alt: 305.12
Bezeichnung neu 55200

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	3.600,00 €	3.676,67 €	76,67 €
Ordentliche Aufwendungen	36.100,00 €	33.897,27 €	-2.202,73 €
Ordentliches Ergebnis	-32.500,00 €	-30.220,60 €	2.279,40 €

4.14 Kindergärten (Betrieb) = Kinderspielkreis (Betrieb)

Bezeichnung alt: 103.35
Bezeichnung neu 36500, 36520

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	37.700,00 €	40.183,07 €	2.483,07 €
Ordentliche Aufwendungen	1.900,00 €	1.701,49 €	-198,51 €
Ordentliches Ergebnis	35.800,00 €	38.481,58 €	2.681,58 €

4.15 Brandschutz allgemein

Bezeichnung alt: 302
Bezeichnung neu 12600

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ordentliche Aufwendungen	200,00 €	160,00 €	-40,00 €
Ordentliches Ergebnis	-200,00 €	-160,00 €	40,00 €

4.13 Kulturpflege

Bezeichnung alt: 103.46
Bezeichnung neu 28100

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ordentliche Aufwendungen	1.100,00 €	805,56 €	-294,44 €
Ordentliches Ergebnis	-1.100,00 €	-805,56 €	294,44 €

4.14 Kinderspielkreis (Personalkosten)

Bezeichnung alt: 601
Bezeichnung neu A 60108

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ordentliche Aufwendungen	50.700,00 €	47.107,83 €	-3.592,17 €
Ordentliches Ergebnis	-50.700,00 €	-47.107,83 €	3.592,17 €

4.15 Förderung des Sports

Bezeichnung alt: 103.56
Bezeichnung neu 42100

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Ordentliche Aufwendungen	200,00 €	160,00 €	-40,00 €
Ordentliches Ergebnis	-200,00 €	-160,00 €	40,00 €

4.16 Steuern, allgemeine Zuweisungen

Bezeichnung alt: 090
Bezeichnung neu 61100

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	247.200,00	239.452,00	-7.748,00
Ordentliche Aufwendungen	180.500,00	183.760,00	3.260,00
Ordentliches Ergebnis	66.700,00	55.692,00	-11.008,00

4.17 Sonstige Allgemeine Finanzwirtschaft (Kasse)

Bezeichnung alt: 202
Bezeichnung neu 61201

	Ansatz	Ergebnis	Differenz
Ordentliche Erträge	2.000,00 €	2.029,71 €	29,71 €
Ordentliche Aufwendungen	500,00 €	7,62 €	-492,38 €
Ordentliches Ergebnis	1.500,00 €	2.022,09 €	522,09 €

5. Über- und außerplanmäßige Aufwendungen

Im Haushaltsjahr 2005 gab es in der Gemeinde Langendorf keine über- oder außerplanmäßigen Aufwendungen.

6. Liquiditätskredite

Laut Haushaltssatzung wurde der Höchstbetrag für Liquiditätskredite im Haushaltsjahr 2005 auf 50.000,00 € festgesetzt. Negative Kassenbestände waren im Jahr 2005 nicht zu verzeichnen.

7. Bilanz

Das Vermögen der Gemeinde verringerte sich im Rechnungsjahr um 4,18 % auf 1.769.233,40 €. Die Nettopositionsquote betrug 93,98 %. Das Reinvermögen, welches aus eigenen Mitteln erwirtschaftet wurde belief sich auf 1.012.285,71 € (57,21 %). Die langfristigen Verbindlichkeiten verringerten sich um 1.650,45 € und die kurzfristigen Verbindlichkeiten vermindern sich um 7.593,61 €.

8. Fazit

Die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde kann als ausreichend betrachtet werden. Der Gesamtergebnishaushalt schloss mit einem Defizit von -37.647,44 € ab, 7.152,56 € besser als geplant.

Die Gesamtfinanzrechnung schloss mit einem Zahlungsmitteldefizit i.H. von -28.563,80 € ab, 37.236,20 € besser als geplant. Somit verringerten sich die am Jahresanfang bestehenden liquiden Mittel in Höhe von 101.757,56 € auf 73.193,76 €.

Die Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre i.H. von 167.279,37 € sind somit nicht in voller Höhe abgedeckt und müssen, soweit diese nicht durch Zuwendungen abgedeckt sind, mit Krediten finanziert werden. Somit könnte es in Zukunft Liquiditätsengpässe geben. Auf dieses Risiko wurde bereits mit einer Anhebung der Hebesätze der Realsteuern im Folgejahr von 320 % auf 340 % reagiert.

Die weitere Aufgabenerfüllung durch die Gemeinde ist im Bereich der Pflichterfüllung zunächst jedoch sichergestellt, freiwillige Aufgaben sollten reduziert werden.